

Dies ist eine kurze Übersicht zum Ablauf anstehender Prüfungen unserer Gruppe. Und dient der Orientierung. Weitere Fragen beantwortet gern:

Katja Lente
katja.lente@teckel-hagen.de oder 01 72 / 231 47 80

BHP-1

Gliederung der Prüfung

1. Gehorsam

1.1 Führigkeit

Hund folgt HF an vorher angezeigter Seite frei oder an der Leine (ohne an der Leine zu ziehen bzw. frei bei Fuß). Dabei müssen Hindernisse gewandt überwunden werden (Hindernis 30x30x100 cm). Führigkeit lässt sich prüfen, in dem HF mit Hund Pfosten oder Bäume umgeht (frei oder an lockerer Leine). Anschließend geht er 30 m frei bei Fuß. Dann geht HF mit Hund frei bei Fuß oder angeleint kreuz und quer durch eine Menschenmenge von mind. 6 Personen (teils mit Hund). Danach kommt Hund in Grundstellung und wird angeleint.

1.2 Folgsamkeit

HF macht Hund frei und lässt ihn einige Zeit frei laufen (Entfernung ca. 30-50 m). Trennt sich der Hund nicht vom HF, geht dieser auf Anweisung des Richters mit dem freilaufenden Hund zu einem markiertem Punkt in ca. 50 m Entfernung. Hund bleibt sitzen und HF geht zum Ausgangspunkt zurück. Das Herankommen des Hundes kann mit und ohne Halt gezeigt werden. HF hat vorher anzusagen, welche Variante er wählt.

Ohne Halt – auf Hör- oder Sichtzeichen hat Hund zügig zu HF zu kommen und sich nicht mehr zu entfernen.

Mit Halt – herankommender Hund soll ca. 20 m vor HF auf Hör- oder Sichtzeichen Halt machen und wird dort abgeholt.

1.3 Ablegen

Hunde werden im Abstand von 10 m nebeneinander frei oder angeleint abgelegt (persönliche Unterlagen möglich). HF entfernt sich 50 m, Sichtverbindung kann bestehen. Hunde dürfen Kopf heben oder sich setzen, Platz jedoch max. 1 Meter verlassen. Hunde dürfen nicht ständig laut geben oder winseln oder an der Leine ziehen.

Während Ablage geht ein Helfer mit Hund im Abstand von 5 m an Hunden vorher geht. Ablagedauer 5 Minuten.

1.4 Verhalten bei Geräuschen

Hund frei von der Leine im Gelände, mind. 10 m von HF entfernt. Helfer schlägt Metallrohr (Abstand ca. 10 m von Hund). Hunde dürfen keine Angstreaktionen zeigen. Erneute Prüfung nach 30 Minuten möglich.

1.5 Verhalten gegenüber Menschen

HF legt Hund frei bei Fuß ab und verharrt mit Hund zusammen an diesem Punkt. Mind. 6 Menschen bewegen sich sternförmig auf Hund zu. Beim ersten Durchgang langsam und ohne Drohgebärden und beim zweiten Durchgang energisch mit Händeklatschen. Hund soll sich ruhig verhalten. Der Hund darf den Kreis verlassen, allerdings keine Fluchtreaktionen zeigen.

1.6 Verhalten im Straßenverkehr

HF geht mit Hund an lockerer Leine Gehweg entlang. Radfahrer überholt mit geringem Abstand mit Klingelzeichen. Ein Fußgänger kommt auf HF und Hund zu und spannt einen Regenschirm auf. HF wird etwas gefragt anhand mitgebrachter Zeitung. Auf Anweisung Richter überquert HF mit Hund die Straße. Hund muss vor Überqueren sichtlich anhalten, egal ob Steh oder Sitz. Straße wird auf dem geraden Weg überquert und auf der anderen Seite auf Bürgersteig wieder retour gegangen und Straße ein 2. Mal überquert. Verkehr darf nicht beeinflusst werden und Hund muss sich gelassen verhalten.

BHPS-1



Voraussetzung: BHP-1



Gliederung der Prüfung

1. Erschwerter Gehorsam

1.1 Warten im Auto

HF fährt mit Auto vor, steigt aus und entfernt sich 10 Schritte, Autotür bleibt geöffnet. Sichtverbindung darf bestehen. Hund muss 3 Minuten im Auto warten (offene Tür oder Klappe). Ein Helfer mit Hund geht in 5 Metern Entfernung am Auto vorbei und der Hund muss ruhig bleiben.

1.2 Verhalten in der Menschengruppe

HF geht mit Hund frei bei Fuß durch Menschenmenge von mind. 7 Personen, teils mit Hund. Personen werden links und rechts umgangen. HF muss mit Hund neben 2. HF mit Hund anhalten. HF geht mit Hund weiter und lässt diesen in der Gruppe Sitz oder Platz machen. HF entfernt sich ohne Hund aus Gruppe, umgeht diese und holt den Hund wieder ab.

1.3 Gehorsam aus der Bewegung unter Ablenkung

Zwei Hunde werden gleichzeitig geprüft. 1 Hund frei in Sitz oder Platz gebracht, HF entfernt sich 20 Schritte von Hund und stellt sich mit dem Rücken zum Hund. 2. HF bringt sich mit Hund 20 Schritte vom wartendem Hund in Grundstellung.

Auf Weisung Richter geht 2. HF mit Hund frei bei Fuß 10 Schritte geradeaus und lässt diesen ohne Anzuhalten aus der Bewegung Sitz oder Platz machen.

HF entfernt sich weitere 20 Schritte vom Hund und dreht sich zum wartenden Hund um. Nach Weisung Richter wird Hund abgeholt. Dann erfolgt der Wechsel.

1.4 Vorausschicken mit Halt (freiwillig)

HF und Hund in Grundstellung. Auf Kommando Hund vorausschicken. In Entfernung von 30 Schritten bringt HF Hund zum Halt (egal ob steh, sitz oder platz). HF holt Hund auf Weisung Prüfer ab.

